

12. Februar 2018, Sühnenacht Heroldsbach. Die Gottesmutter spricht nach der Heiligen Opfermesse im Tridentinischen Ritus nach Pius V. durch Ihr williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne.

Im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Heute, am 12. Februar 2018 haben wir eine würdige Heilige Opfermesse im Tridentinischen Ritus nach Pius V. gefeiert. Wir feiern die Sühnenacht und werden heute Abend eine Sühnестunde einlegen, da wir uns mit der Gefolgschaft, die in Heroldsbach weilt, verbinden.

Der Opfer- und auch der Marienaltar waren mit vielen weißen Rosen geschmückt. Der Marienaltar war mit 33 weißen Rosen versehen, denn die Gottesmutter hat diese zu Ehren ihres Festtages geschenkt bekommen. Sie sagt der eifrigen Beterin einen herzlichen Dank.

Der Mantel der Gottesmutter war schneeweiß und sie war in ein goldenes Licht getaucht.

Die Gottesmutter wird heute sprechen:

Ich, eure liebste Mutter und Königin vom Sieg und Rosenkönigin von Heroldsbach spreche heute durch Mein williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne, die ganz im Willen des Himmlischen Vaters liegt und nur die Worte wiederholt, die aus Mir kommen.

Meine geliebten Marienkinder, Ich eure liebste Mutter, gebe euch heute besondere Informationen über Meine geliebte Tochter Katharina, die noch immer im Phönix-Heim in Göttingen ist. Sie erleidet unheimliche Schmerzen, und der Betreuer hat dem Hausarzt verboten, ihr zu helfen und Schmerzmittel zu verabreichen. Auch hat er strengstens untersagt, sie in das Hospiz einzuweisen, da man ihr dort durch besondere Pflege und auch Zuspruch helfen würde. In ihm wirkt wirklich und wahrhaftig Satan. Er ist voller Hass und ihm ist nichts anderes wichtig als ihr Bankkonto.

Wie ihr wisst, Meine geliebten Marienkinder, wird ihr irdisches Leben bald ein Ende haben. Jeden Tag geht sie ein wenig dem Tod entgegen. Seid nicht traurig, Meine geliebte kleine Schar, das Himmlische Reich wartet auf sie.

Meine geliebten Kinder, ihr seid Erdenkinder und für euch ist das Abschiednehmen auf der Erde schwer. Es bleibt eine gewisse Trauer zurück. Ihr wisst, dass euch im Himmel die Herrlichkeit erwartet, die ewig dauert. Darum bitte ich euch, nehmt noch heute Abschied von eurer geliebten Katharina.

Ihre Kräfte werden immer mehr versagen und ihr werdet es spüren, dass es dem Ende zugeht. Sie hat bereits von diesem irdischen Leben Abschied genommen. Sie spürt, dass ihre Kräfte schwinden. Sie wird in der letzten Phase ihres Lebens völlig klar alles erkennen und ohne Schmerzen sein.

Noch hat sie starke Schmerzen zu ertragen, die sie als Sühne für ihre vier Kinder erträgt, die in schwerer Sünde liegen und sich nicht um ihre Mutter gekümmert haben. Noch leidet sie sehr über diesem Problem, an dem sie zeit ihres Lebens gelitten hat.

Meine geliebten Kinder, Meine Katharina hat ihre Kinder umsorgt, wie nur eine Mutter es kann. Doch sie haben es nie zu schätzen gewusst. Ich, als Himmlische Mutter, habe sie ständig getröstet und ihr zur Seite gestanden. Sie hat Mich, als Himmlische Mutter, zeitlebens verehrt und Ich danke ihr dafür mit dem Himmlischen Dank. Ich werde ihr die ewigen Wohnungen bereiten, denn dort ist das ewige Glück, das nie aufhören wird. Dort wird auch kein Schmerz noch Wehklagen sein.

Du, Meine Kleine, bist der Ersatz für ihre Kinder. Du leidest aber auch desto mehr um sie und dir wird die Trauer nicht erspart bleiben. Du wirst ihr all die Liebe zurückschenken, die sie verdient hat. Ihr seid ein Leben lang füreinander da gewesen und habt Freud und Leid miteinander geteilt. Du wirst ihr auch beim Abschied für all ihre Fürsorge danken und es wird dir nicht leicht sein sie loszulassen. Übergebe sie dem Himmlischen Vater, denn Er wartet bereits sehnsüchtig auf sie um sie in der Herrlichkeit mit dem ewigen Glück zu beschenken. Sie wird alles mit wachem Geist aufnehmen, wenn du dich bei ihr bedankst. Ich werde bei dir sein und dir helfen, dass es dir nicht zu schwer wird, denn Ich bin doch deine Himmlische Mutter, die dich kennt und weiß, wie schwer es dir wird. Niemals habe Ich dich bisher allein gelassen und habe dir in deinem Leid zur Seite gestanden. Ihr Geist ist bereits schon weit von euch entfernt.

Ich werde dir, Meine geliebte kleine Anne, die Betreuung, die du doch ersehnt, zurückschenken. Habe noch ein wenig Geduld. Du hast gekämpft bis zum letzten Augenblick und nun wird dich der Himmlische Vater dafür belohnen. Du hast das Vergehen ihrer Tochter, die dir dieses Leid zugefügt hat, gesühnt.

Ich werde ihr die Erkenntnis schenken, dass sie alles von Herzen bereut und Meinem Sohn Jesus Christus in einer würdigen Heiligen Beichte diese Schuld bekennt.

Ja, Meine geliebten Kinder, ihr werdet um des Himmels willen weiterkämpfen. Ihr werdet nicht aufgeben, denn der Böse greift auch weiterhin um sich. Er will euch mit seinen Klauen von der Wahrheit abbringen und euch von der Liebe Gottes entreißen. Er achtet auf alles, was noch für ihn möglich ist, um euch von der Liebe Gottes abzubringen. Ihr seid die Geliebten des Himmlischen Vaters und auch Meine geliebten Kinder. Und das weiß der Böse und er sieht immer noch eine Möglichkeit, euch zu verachten und die Schmähung und Verachtung im irdischen Leben zu zeigen.

Ihr werdet euer Kreuz und Leid annehmen können, besonders du, Meine Kleine. Du hast viel gelitten und wirst auch nie ohne Leid und ohne Sühne sein. Der Himmlische Vater dankt dir und Ich, als Deine Himmlische Mutter möchte dir auch für deine Bereitschaft um des Himmels willen danken. Allezeit werde Ich bei euch sein, als eure Himmlische Mutter.

So segne Ich euch nun mit allen Engeln und Heiligen in der Dreieinigkeit im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Seid bereit für die Schätze des Himmels, denn sie sind ewiglich. Amen.